Landeshauptstadt Hannover

An die Ratsversammlung (zur Kenntnis)

Antwort
Nr. 0361/2018 F1
Anzahl der Anlagen 0
Zu TOP 5.1.1.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der CDU-Fraktion zur Reinigung von städtischen Schwimmbädern in der Ratssitzung am 26.04.2018, TOP 5.1.1.

Seitens der Stadtverwaltung, namentlich durch die zuständige Dezernentin, wird immer wieder betont, dass die städtischen Bäder täglich gründlich gereinigt werden. Nun ist im frisch sanierten Stadionbad auf den beigefügten Bildern ein deutlicher und großflächiger Grünalgenbefall zu erkennen. Diese sollen auch an die Oberfläche treiben und dort "abgefischt" werden können.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Auf welche Weise erfolgen die Reinigungen der Bäder und der Austausch des Wassers und in welchen Intervallen tatsächlich?

2. Wie erklärt sich die Verwaltung die Verschmutzung und was gedenkt sie dagegen zu tun?

3. In welchen Abständen erfolgt durch wen eine Untersuchung der Wasserqualität und wie werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich gemacht?

Jens Seidel
Vorsitzender

Text der Antwort

Frage 1: Auf welche Weise erfolgen die Reinigung der Bäder und der Austausch des Wassers und in welchen Intervallen täglich.

Die Reinigung der Bäder erfolgt täglich durch das Betriebspersonal der Bäder nach festgelegten Reinigungsplänen. Die Reinigungspläne werden individuelle für das jeweilige Bad von den Betriebsleitern entsprechend ihres Fachwissens sowie auf Grundlage der Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen e. V. erstellt.

Für die Reinigung der Schwimmbadbecken wird ein Unterwasserreinigungssauger

eingesetzt. Das Schwimmbadwasser wird dauerhaft 24 Stunden durch Umwälzung in Bewegung gehalten und mit Schwimmbadchemikalien behandelt. Durch das tägliche Filterspülen wird ein Teil des vorhandenen Schwimmbadwassers gegen Frischwasser ausgetauscht.

Frage 2: Wie erklärt sich die Verwaltung die Verschmutzung und was gedenkt sie dagegen zu tun?

Die Verwaltung überprüft gerade alle möglichen Einflussfaktoren. Eine genaue Untersuchung kann allerdings erst zur nächsten Inspektion des Bades erfolgen. Das Bad geht vom 25.06.18 bis zum 12.08.18 in die diesjährige Schließung. Über die Ergebnisse der Untersuchung wird die Verwaltung im Sportausschuss berichten.

Frage 3: In welchen Abständen erfolgt durch wen eine Untersuchung der Wasserqualität und wie werden die Ergebnisse der Öffentlichkeit zugänglich gemacht?

Die Wasserqualität wird entsprechend der DIN 19643 Aufbereitung von Schwimm- und Badebeckenwasser dreimal täglich durch das Betriebspersonal der Bäder überprüft und dokumentiert. Zusätzlich findet einmal monatlich eine Untersuchung der Wasserqualität durch das Gesundheitsamt der Region Hannover statt. Wenn die Wasserqualität nicht den Anforderungen der DIN 19643 entspricht, wird der entsprechende Beckenbereich gesperrt. Eine Sperrung aufgrund von mangelnder Hygiene musste in den letzten Jahren nicht vorgenommen werden. Eine Einsicht der dokumentierten Wasserproben ist jederzeit möglich. Die Dokumentation erfolgt täglich in das Betriebshandbuch des jeweiligen Bades und kann auf Nachfrage eingesehen werden.

18.60
Hannover / 27.04.2018